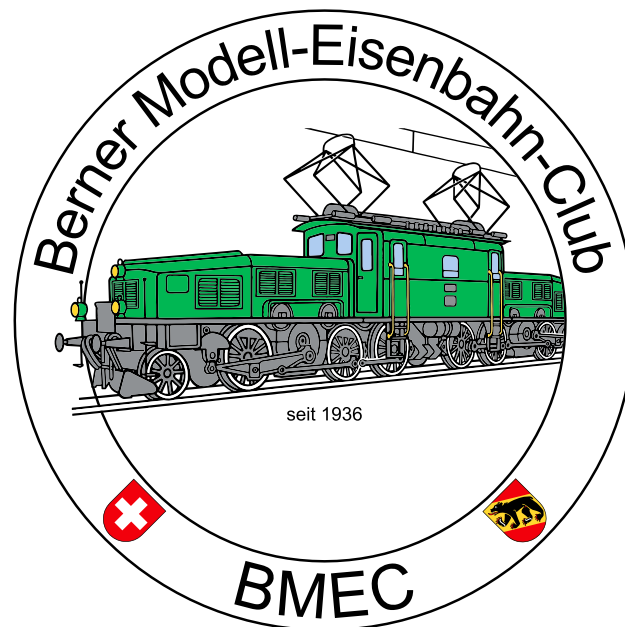


Infoblatt des BMEC 122/2024

Berner Modell-Eisenbahn-Club Freiburgstrasse 140 3008 Bern

www.bmec.ch info@bmec.ch +41 (0)31 / 511 03 86



Bern, im Februar 2024

Liebe Mitglieder

Unser Infoblatt bringt euch im ersten Quartal 2024 verschiedene Informationen aus dem Club, die obligate Einladung zur anstehenden Generalversammlung und die Programmhinweise für das laufende Jahr.

Die 91. ordentliche Generalversammlung wird ein weiteres Mal bei uns im Clubhaus stattfinden. Die Einladung dazu und die Jahresberichte 2023 findet ihr auf den folgenden Seiten.

Jetzt wünsche ich euch gute Unterhaltung mit den folgenden Informationen und uns allen immer viel Freude mit dem geliebten Hobby «Modelleisenbahn».

Ich freue mich euch an der GV begrüßen zu können, oder anlässlich eines Ausfluges oder einfach so in unserem Clubhaus auf ein interessantes Gespräch.

Herzliche Grüsse

Thomas Kammermann

Einladung

für die
91. ordentliche Generalversammlung
Dienstag, 12. März 2024
19:00 Uhr im Clubhaus am Europaplatz

Traktanden (gemäss Art. 12 der Statuten)

1. Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung vom März 2023
2. Abnahme der Jahresberichte 2023
3. Abnahme der Jahresrechnung 2023
4. Festsetzung der ordentlichen und ausserordentlichen Mitgliederbeiträge und der Preise für alle übrigen Leistungen sowie Genehmigung des Budget 2024
5. Allfällige Beschlussfassung über den Beitritt zu Organisationen
6. Revision der Statuten
7. Allfälliger Erlass von Pflichtenheften
8. Wahlen
9. Ernennungen von Ehrenmitgliedern und Veteranen
10. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
11. Orientierungen und Verschiedenes

Das Protokoll der 90. ordentlichen Generalversammlung vom 14. März 2023 liegt ab sofort im Clubhaus zum Einsehen auf.

Wir freuen uns sehr auf eure geschätzte Beteiligung.

Der Vorstand

Jahresberichte 2023

Jahresbericht des Präsidenten

Wir durften in diesem Jahr aus meiner Sicht wieder grossartige Erfolge verbuchen. Ganz allgemein trifft sich eine schöne Anzahl Mitglieder an unseren bekannten Öffnungszeiten und auch zu den jeweiligen möglichen Gelegenheiten. Demzufolge sind auch die aktuellen Projekte erfreulich gut unterwegs. Nur der Samstag bleibt generell etwas unterfrequentiert und dürfte noch mehr genutzt werden.

Speziell Freude hat mir der Maibummel im Frühling auf den Genfersee und zur Parkbahn in Bouveret bereitet. Die rege Beteiligung, das schöne Wetter, ein grosszügiges Apéro und interessanten Bahnverkehr hat bestimmt nicht nur mich begeistert. Ein schönes Zuckerchen war die unter Mitgliedern speziell eingefädelt Privatführung – super!

Leider konnten wir nicht alle angedachten Ausflüge durchführen, für weitere Exkursionen gibt es also noch Themen und Möglichkeiten.

Unsere Vorführungen sind und bleiben ein Kernstück im Vereinsjahr. Die Planung dazu macht uns Freude und birgt einige Herausforderungen. Mit technischen Neuerungen in allen Bereichen erfreuen wir unsere Besucher immer wieder. Der 'Personalbestand' ist allerdings, trotz reger Beteiligung an den Bauabenden, an den Vorführungen zeitweise die grösste Herausforderung. Da erhoffe ich mir für die kommenden Vorführungen eine Entspannung, wenn sich möglichst viele Mitglieder, die ja bekannten Daten, schon fest und rot in die Agenda einschreiben. Der grosse Erfolg der diesjährigen Vorführwochenenden freut mich ungemein und stimmt mich zuversichtlich, auch nächstes Jahr unsere Besucher mit unseren Modellbahnen und Attraktionen zu begeistern.

Der Verlust von Hanspeter Wyss im vergangenen Mai hinterlässt eine Lücke, die uns sehr trifft. Für mich persönlich war er auch der letzte Vertreter der '*Alten Herren*', welche bei meinem Eintritt anno 1991 aktiv im Club anwesend waren.

Sehr schön ist für mich das grosse Interesse der Anwesenden über das Jahr zu erfahren, die Freude am Mitgestalten und das Dabeisein zu fühlen. Herzlichen Dank an allen, die unseren Club unterstützen. Sehr gerne weiter so!

Thomas Kammermann
Präsident

Jahresbericht Spur 0

Hauptaugenmerk des vergangenen Jahres war die landschaftliche Renovation und Neugestaltung. An mehreren Bereichen wurde von etlichen Mitgliedern gleichzeitig gearbeitet. Das Resultat lässt sich sehen und aus der motivierten Gruppe kommen viele gute Ideen! Die «Aussenstelle Schwarzwald» lieferte optimierte Schleifer für einige Fahrzeuge aus unserem Bestand. Jener Bestand fand auch in diesem Jahr wieder Zuwachs und wurde vor den Vorführungen entsprechend gewartet.

So konnten wir unserem Publikum einmal mehr einen reibungslosen Betrieb präsentieren.

Kurz nach den Vorführungen erhielten die Stellwerke eine modernere Beleuchtung für den Nachtmodus.

Stichwort Vorführungen:

Da wünsche ich mir von einigen etwas mehr «Commitment» (neudeutsch für [Sich]bekennen, [Sich]verpflichten). Die beiden Wochenenden sind der wichtigste Termin im Vereinsjahr und mindestens ein Jahr im Voraus bekannt.

Die vier mal sechs Stunden – und diese Betrachtung steht mir nach über 15-maliger Organisation sicherlich zu – sind der kleinere und schönere Anteil am Gesamtaufwand.

Als Wertschätzung gegenüber der vom Vorstand getätigten Vorbereitungen würde ich es als fair empfinden, sich diese vier Tage in erster Priorität für den Verein zu reservieren.

Führerstands-Simulator

Auf Basis eines zuvor erstellten Fahrplanes erhielt das Szenario «Gotthard-Nordrampe» zahlreiche Verbesserungen und passenden Gegenverkehr. Neu werden an diversen Schauplätzen zur Untermalung der Simulation Originalbilder eingeblendet. Zudem wird die Entwicklung von anderen Spielen in diesem Bereich laufend verfolgt.

Video-Streams

Dieses Projekt stellt das bisher umfangreichste BMEC-Informatik-Projekt dar und präsentierte den Besuchern im Restaurant gleich mehrere neue Perspektiven gleichzeitig – live und in FullHD (mehr kann der Projektor nicht...)

Nebst dem bekannten Spur-O-Kamerazug, dem Führerstands-Simulator und dem Stellwerk H0 wurde zum allerersten Mal das Stellwerk H0m und dank eines in kompletter Eigenentwicklung entstandenem Kamerazuges die H0-Anlage aus der Lokführersicht gezeigt. Ferner bietet eine festinstallierte Kamera Einblicke in einen ansonsten verborgenen Bereich (Feldweg mit Bahnübergang H0m/Doppelspur H0).

Der Clou dieser Entwicklung liegt in der Möglichkeit, die Video-Streams mit synchronisierten Daten anzureichern. So war es beispielsweise möglich, im Videobild die Namen der passierenden Züge oder die aktuelle Geschwindigkeit einzublenden. Vielleicht ist einigen aufgefallen, dass sogar die streckenabhängige Sollgeschwindigkeit auf dem virtuellen Kamerazug-Tacho visualisiert wurde. Diese Daten stammen aus der H0-Steuerung und zeigen exemplarisch, was sich für interessante, neue Möglichkeiten eröffnen.

Marc Folly

Technischer Leiter, Anlageleiter Spur 0

Jahresbericht Spur H0

Die mittlerweile doch stattliche Grösse des Stellwerks brachte den Steuerungs-PC aus den Anfangsjahren an seine Leistungsgrenze. Daher haben wir in diesem Jahr den PC durch ein leistungsstarkes Modell ersetzt.

Und auch auf der Anlage wurde fleissig weiter gebaut. Die geplanten Projekte «Perron-Dach» und «Zwergsignale» konnten zwar nicht wie geplant umgesetzt werden. Dafür realisierten wir zwei Videoprojekte. Der versteckte und für die Zuschauer nicht zugängliche Bereich erhielt eine Kamera und ein Kamerazug für die H0 wurde entwickelt.

Beide Bilder werden auf der Leinwand im Restaurant als Live-Stream gezeigt.

Um das Videobild vom «Feldweg» attraktiver zu gestalten, wurden neue Fahrleitungsmasten gefertigt und die Landschaft im Videoausschnitt ausgebessert.

Die Vorführungen im Herbst waren einmal mehr ein voller Erfolg. Auch dieses Jahr lief die Anlage stabil und ohne grössere Zwischenfälle.

Wie im Jahr zuvor hat es richtig Spass gemacht, wie mit viel Engagement und Elan an den Anlagen gebaut wurde. Vielen Dank allen die Woche für Woche mithelfen die Anlage weiter zu gestalten.

Im nächsten Jahr ist nun ein neues Smartphone-Projekt geplant, wo Besucher die S-Bahnzüge mittels «Bedarfshalt» bei der Haltestelle anhalten können. Und in Oberried beim ehemaligen See soll ein kleines Dorf entstehen.

Ich freue mich auf das nächste Baujahr und darauf, die vielen geplanten Neuerungen an den Vorführungen im Herbst den Besuchern präsentieren zu dürfen.

Res Stucker

Anlagenleiter Spur H0/H0m

Jahresbericht des Hauswarts

Die Steuerung des Glaskeramikfeldes in der Küche versagte immer öfters ihren Dienst, Ersatzteile sind längst nicht mehr verfügbar. Glücklicherweise waren wir selbst in der Lage, die defekte Komponente zu reparieren. (Und haben damit 2'000 Franken gespart; soviel hätte ein neues Kochfeld gekostet).

Just zwischen den Vorführungen segnete der Warmwasserboiler (Baujahr 1994) das Zeitliche. Kurzum ersetzten wir das Gerät durch ein kleineres Gerät, das somit auch weniger Strom verbraucht. Eine Verstopfung der Fallleitung musste durch eine Sanitärfirma behoben werden. Hauptsächlich kümmerten wir uns wie geplant um die Evaluation und Beschaffung einer Kühlvitrine für Torten, eines Elektrogrills und einer grösseren Hotdog-Maschine. Da unsere Ansprüche steigen, haben wir uns für professionelle Gastro-Geräte entschieden, welche sich bislang und insbesondere an den Vorführungen sehr bewährt haben.

Einige der erwähnten Arbeiten hatten zudem Erneuerung an der Elektroinstallation zur Folge.

Andreas Stettler

Hauswart

Jahresbericht des Sekretärs

Im vergangenen Jahr sind 3 Todesfälle, 3 Austritte sowie 2 Eintritte zu verzeichnen. Der Mitgliederbestand verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 4 Personen. Er zählt per Ende Jahr 133 Mitglieder.

Für die Mitgliederbeiträge wurden 132 Rechnungen erstellt, es mussten 8 Erinnerungen und 1 Mahnung erstellt werden. Bis Ende Jahr sind alle Mitgliederbeiträge eingegangen. Während des vergangenen Jahres sind 16 Mitglieder-Mutationen bearbeitet worden.

Dem Sekretär wurden wiederum einige alte Akten übergeben. Diese wurden ins elektronische Archiv integriert.

Falls noch jemand Dokumente aus dem Clubleben vor 1990 bei sich zu Hause hat, so nehme ich diese gerne zur Integration entgegen.

Walter Nüesch
Sekretär

Mitgliederbewegung im Detail

Todesfälle	Fritz Utiger, Heimberg (1932) Rolf Böhlen, Rapperswil (1947)	Hans-Peter Wyss, Bern (1942)
Austritte	Marcel Koch, Bern (1969) Alain Mori, Wichtrach (1967)	Christine Andrey, Grosshöchstetten
Eintritte	Jonas Aeschlimann, Rothrist	Guillaume André, Bern

(in Klammern das Eintrittsjahr)

Mitgliederbewegung und Kategorien

	Eintritte	Austritte	Bestand
Mitgliederbestand am 01.01.2023			137
Todesfälle		3	
Austritte / Ausschlüsse		3	
Eintritte	2		
Mitgliederbestand am 31.12.2023			133

Kategorie	Ende 2023		Ende 2022	
	Anzahl	Anteil %	Anzahl	Anteil %
Aktivmitglieder	(5) 26	19.5 %	(5) 24	17.5 %
Jugendmitglieder	4	3.0 %	4	2.9 %
Passivmitglieder	17	12.8 %	19	13.9 %
Veteranen	(1) 80	60.2 %	(1) 83	60.6 %
Ehren/Freimitglieder	6	4.5 %	7	5.1 %
Total	133	100.00 %	137	100.00 %

(davon in Klammern die Mitglieder des Vorstandes)

Informationen aus dem Clubleben

An den Anlagen sind für das Jahr 2024 folgende Arbeiten in Ausführung und geplant:

Spur 0:

- Weiterführung Gelände-Neugestaltung im Bereich «Uttiger-Brücke»
- Neugestaltung der Perron-Anlagen in «Langenthal»
- Weitergestaltung im Bereich Depot

Spur H0/H0m:

- Einrichten eines interaktiven Bedarfshalts
- Bau und Montage von Fahrleitungsmasten und Signalen
- Entwicklung und Weiterbau der Zwergsignale
- Neubau einer Siedlung am «Kander-Viadukt»
- Geländegestaltung am Berg im Bereich des grossen Wendels

Wir freuen uns, euch im Clubhaus und auch an den Baustellen begrüßen zu dürfen, zusammen unserem Hobby zu frönen und die anstehenden Arbeiten anzugehen.

«Stellenmarkt»

Seit nunmehr vielen Jahren findet anlässlich der Vorführungen eine kleine Börse mit verschiedenen Modellbahnartikeln statt. Eher zufällig entstanden, bildet sie nun einen festen Bestandteil an den beiden Wochenenden und findet breiten Anklang bei unserem Publikum. Seit Beginn organisiert und leitet das Börsenwesen Roger Koch. Er würde dieses Amt nun altershalber gerne weitergeben.

Wir suchen also:

Eine mobile und selbstständige Person mit Freude und Erfahrung im Modellbahnsektor und etwas Verhandlungsgeschick.

Die angedachten Tätigkeiten beinhalten:

- Anfragen für Nachlässe und Verkäufe erledigen (eine Handvoll Anfragen pro Jahr)
- Beurteilungen und allfällige Ankäufe tätigen
- Realistische Preise bestimmen
- Testen, katalogisieren und bereitstellen des Materials
- Organisieren des Börsen-Teams
- Abrechnen der Verkäufe
- Internetverkäufe tätigen (optional)

Selbstverständlich wird Roger allfällige Interessenten gerne einführen und mit seinem Wissen und Tricks unterstützen. Wir freuen uns sehr auf deine Nachricht (info@bmec.ch) und die Weiterführung unserer Börsenecke.

Veranstaltungen des BMEC 2024

Änderungen bleiben vorbehalten, bitte beachtet unsere Website www.bmec.ch

- März: **Dienstag, 12.03.2024, 91. ordentliche Generalversammlung**
19:00 Uhr im Clubhaus am Europaplatz
- Mai: **Samstag, 25.05.2024, Maibummel**
Ausflug in die Innerschweiz zum Minimuseum Göschenen
'200 Jahre Louis Favre / H0 Module Gotthardbahn / Spur 1'
Genauere Angaben und Anmeldeformular folgen im nächsten Infoblatt
- August: **Dienstag, 20.08.2024, Monatsversammlung**
Bräteln beim Clubhaus ab 18:30 Uhr
- September: **Wochenende Ende September / Anfang Oktober**
Herbstlicher Tages- oder Zweitagesausflug nach Chambéry (F)
'Besichtigung der Rotonde Ferroviaire APMFS'
Genauere Angaben folgen später auf unserer Website.
- Oktober: **Samstag und Sonntag, 26. und 27.10.2024**
Vorführungen unserer Modellbahnanlagen
- November: **Samstag und Sonntag, 02. und 03.11.2024**
Vorführungen unserer Modellbahnanlagen
- Dezember: **Dienstag, 03.12.2024**
Traditionelles «Helferessen» im Clubhaus